



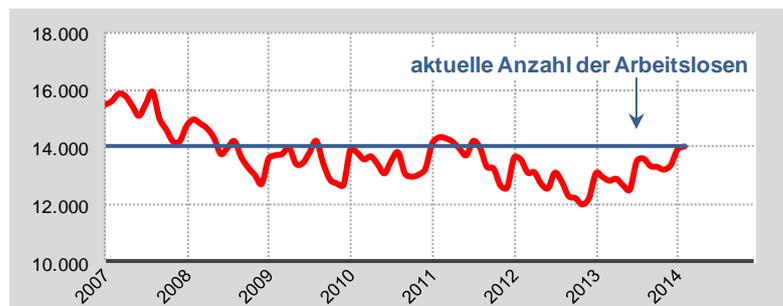
Der Kieler Arbeitsmarkt im Februar 2014

Im Februar stieg die Zahl der Arbeitslosen auf insgesamt 14.000 an, dies sind 1.088 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die aktuelle Arbeitslosenquote beträgt 10,9 Prozent.

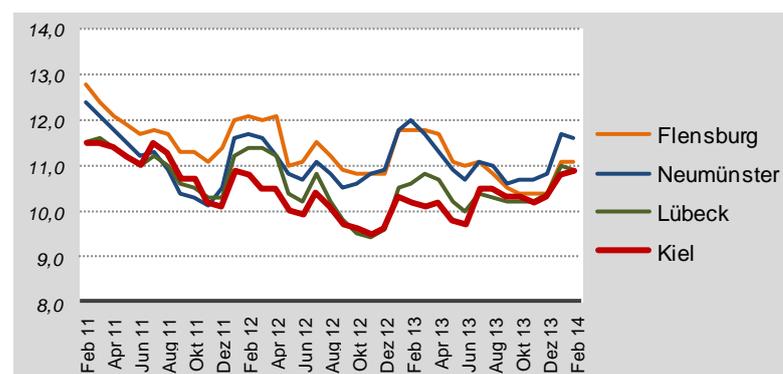
Der Anstieg der Arbeitslosigkeit vollzog sich erneut ausschließlich im Bereich der Grundsicherung (Rechtskreises SGB II), hier stieg die Anzahl der Betroffenen um 1.212 auf aktuell 11.139 an. Wie schon im Vormonat Januar reduzierte sich hingegen die Anzahl der nach dem Rechtskreis SGB III arbeitslosen Personen, sie fiel um 124 auf 2.861. Ebenfalls wie im Vormonat, benennt die Agentur für Arbeit Kiel das reduzierte Angebot an Weiterbildungsangeboten für die Betroffenen infolge geringerer finanzieller Mittel bei der Agentur für Arbeit als einen wichtigen für die erhöhte Zahl von Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II.

In den vier kreisfreien Städten des Landes Schleswig-Holstein entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar 2014 sehr unterschiedlich. Während sie in der Hansestadt Lübeck – auf deutlich geringerem Niveau als in Kiel – ebenfalls anstieg, fiel die Arbeitslosigkeit in Flensburg und Neumünster.

Grafik 1.
Anzahl der
Arbeitslose in
Kiel seit 2007



Grafik 2.
Monatliche
Arbeitslosenquote
in den vier
kreisfreien Städten
Schleswig-Holsteins
seit Januar 2011



Quelle: Agentur für Arbeit Kiel und Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Herausgeberin:

Landeshauptstadt Kiel
Amt für Wirtschaft
Abteilung Statistik
Postfach 1152
D-24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve
+49-(0)431-901-2379

E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de
www.kiel.de/statistik/
www.kieler-woche.de
www.kiel-sailing-city.de